

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **SuchtMagazin**

Band (Jahr): **30 (2004)**

Heft 5

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Opiatabhängigkeit?

Verbesserte Opiatsubstitution*



Mit klarem Kopf
Subutex®
bei Opiatabhängigkeit

* **Verbessert im Bezug auf Kognition:** In drei (Q1, RST3 und DR2) der fünf durchgeführten Leistungstests schnitt die Gruppe der Buprenorphin-Substituierten signifikant besser ab als die der Methadon-Substituierten. Sabine Kagerer, Markus Backmund, Stefan Walcher, Michael Soyka: Substitution mit Buprenorphin und Fahrtauglichkeit - Ergebnisse einer experimentellen Untersuchung, Suchtmed 4 (1) 17–24 (2002).

Gekürzte Fachinformation: Wirkstoff: Buprenorphinum ut Buprenorphini hydrochloridum. Sublingualtabletten zu 0,4 mg, 2 mg oder 8 mg Buprenorphinum. Excip. pro compr. **Indikation:** Substitutionsbehandlung bei Opioidabhängigkeit, im Rahmen einer medizinischen, sozialen und psychologischen Behandlung. **Dosierung:** Initialdosis: 0,8–4 mg/Tag. Dosisanpassung und -erhaltung: Die Subutex-Dosis sollte entsprechend dem Ansprechen und dem klinischen und psychologischen Status des Patienten individuell angepasst werden. **Kontraindikationen:** Überempfindlichkeit gegen Buprenorphin oder gegen einen anderen Bestandteil des Präparates. Asthma oder respiratorische Insuffizienz (Fälle von Atemdepression unter Buprenorphin sind aufgetreten). Schwere hepatische Insuffizienz; akuter Alkoholabusus; Stillperiode; Kinder/Jugendliche unter 16 Jahren. **Vorsichtsmassnahmen:** Subutex Sublingualtabletten werden nur für die Behandlung von Opioidabhängigkeit empfohlen. Subutex sollte mit Vorsicht angewendet werden bei Patienten mit renaler Insuffizienz. Patienten, die Zeichen einer akuten Intoxikation mit Opiaten oder anderen psychotropen Substanzen aufweisen, sollen wegen einer möglichen Verstärkung des Intoxikationszustandes nicht mit Buprenorphin behandelt werden. **Interaktionen:** Subutex sollte nicht zusammen mit alkoholhaltigen Getränken oder alkoholhaltigen Medikamenten eingenommen werden. **Benzodiazepine:** Diese Kombination kann eine zentrale Atemdepression verstärken, mit dem Risiko eines Atemstillstandes und Tod des Patienten. Die Kombination von Subutex mit andern ZNS-Hemmstoffen wie andere Opioidderivate (Analgetika und Antitussiva), bestimmte Antidepressiva, sedative H₁-Rezeptor Antagonisten, Barbiturate, Anxiolytika, Neuroleptika, Clonidin und verwandte Substanzen, verstärkt die zentral hemmenden Effekte und kann beim Lenken von Fahrzeugen und Bedienen von Maschinen gefährlich werden. **Sonstige Hinweise:** Subutex untersteht dem Bundesgesetz über die Betäubungsmittel und psychotropen Stoffe. Die behördlichen (insbesondere kantonalen) Bestimmungen sind zu beachten. Bei Raumtemperatur (15–25 °C) und trocken lagern. Das Verfalldatum ist auf der Packung mit «EXP» angegeben. **Packungen:** Sublingualtabletten zu 0,4 mg: 7. Sublingualtabletten zu 2 mg: 7. Sublingualtabletten zu 8 mg: 7. Verkaufskategorie A. **Den ausführlichen Text entnehmen Sie bitte dem Arzneimittel-Kompendium der Schweiz. Vertrieb:** Essex Chemie AG, Luzern. 04.10d



info set
direct
Information und Kommunikation
im Drogen- und Suchtbereich

**Die Schweizer
Suchtarbeit
auf dem Internet**

<http://www.info set.ch>

Buprenorphin

Neu! ... Neu! ...



Multi-5B

Zum Nachweis von folgenden Substanzen
im Urin:

- Amphetaminen
- Benzodiazepinen
- Kokain
- **Buprenorphin**
- Opiaten





Vertrieb: **Stephany**
Diagnostika GmbH

Niederholzstrasse 30 Tel: 061/601 44 24
CH-4125 Riehen 2 Fax: 061/601 44 25
www.drogentest.ch
mail@drogentest.de

ISO 9001 13485 zertifiziert

Hersteller: _____ von minden GmbH

013

Weiterbildungsangebote für Berufstätige in pflegenden und sozialen Berufen

Nachdiplomkurse:

Professionelle Kommunikation mit psychisch Kranken und ihrem Umfeld
Psychiatrische und psychotherapeutische Basiskenntnisse – sozialpsychiatrische Zusammenarbeit – Methodisches Vorgehen im beruflichen Alltag
Leitung Manuel Rupp, Dr. med., Facharzt für Psychiatrie
Beginn Januar 2005
Info-Abend 28. Oktober 2004, 19.00 Uhr

KlientInnenzentrierte Rehabilitation psychisch kranker Menschen
Integration und Lebensqualität: aktuelle rehabilitative Konzepte, Forschungsstand, Förderkompetenzen
Leitung Niklas Baer, Dr.phil., Mitarbeiter Psychiatrieplanung Basel-Land
Beginn Mai 2005
Info-Abend 28. Oktober 2004, 19.00 Uhr

Partizipation trotz schwerer mehrfacher Behinderung
Wie Menschen bei hohem Assistenzbedarf selbst bestimmen und aktiv an der Umwelt teilhaben können
Leitung Irene Graf Bühlmann, Heilpädagogin, dipl. Erwachsenenbildnerin
Beginn April 2005
Info-Abend 10. November 2004, 19.00 Uhr

Fachseminare:

Motivierende Gesprächsführung bei Menschen mit Suchtproblemen
Der zielorientierte beraterische Umgang mit abhängigen Menschen
13. und 14. Januar 2005

Umgang mit Aggression und Gewalt
Fachwissen und konkrete Interventionen für die Arbeit mit «schwierigen» KlientInnen
16. und 17. März 2004

Weitere Informationen bei: **Hochschule für Pädagogik und Soziale Arbeit beider Basel**
Departement Soziale Arbeit, WDF/basis, Thiersteinerallee 57, 4053 Basel
Tel. 061 337 27 24, Fax. 061 337 27 95, basis@hpsabb.ch, www.hpsabb.ch



DRUCKEREI SCHÜLER AG IMPRIMERIE SCHÜLER SA

Jurastrasse 10, rue du Jura
CH-2501 Biel-Bienne
Telefon 032 329 27 27
Fax 032 329 27 37
ISDN 032 329 27 47
E-Mail: info@schueler-printing.ch
Internet: www.schueler-printing.ch

Druckvorstufe

Internet-Auftritt, CD-ROM-Produktion, Datenverwaltung, Adressenverwaltung.
Gestaltung, Datenübernahme, Desktop Publishing, Lithoherstellung, Formelsatz, Korrekturlesen, Belichtungsservice, Computer to plate (bis 70x100), Farbplotter (bis 70x100).

Préresse

Internet, production de CD-ROM, gestion de fichier et adressage.
Création, saisie de données, Desktop Publishing, scans, révision, service de flashage, Computer to plate (jusqu'à 70x100), épreuve couleur (jusqu'à 70x100).

Produktion

Druck
Schwarzdruck, Farbendruck, Direktoffset, Perforieren, Prägen.

Ausrüstung
Schneiden, Falzen, Heften, Binden, Versandarbeit, Lieferdienst.

Production

Presse
Impression noir/blanc et en couleurs, offset rapide, perforation, gaufrage.

Postpresse
Coupe, pliage, agrafage, brochage, service d'expédition et de livraison.

Produkte

Broschüren, Zeitschriften, Prospekte, Geschäftsdrucksachen, Bücher, Lehrmittel, Kataloge, Preislisten, Ringbücher und vieles mehr ...

Produits

Brochures, périodiques, prospectus, imprimés commerciaux, livres, livres d'enseignement, catalogues, listes de prix, classeurs et beaucoup plus ...

Der Spezialist für Spezialisten
Le spécialiste pour les spécialistes